



Stellungnahme

zur Prüfvorlage „Jugendfreundliche Gaststätten“ der Fraktion AL/Grüne vom 21. April 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Prüfvorlage „Jugendfreundliche Gaststätten“ wurde vom amtierenden Jugendgemeinderat in seinen Sitzungen vom 17. Januar und 14. Februar 2014 behandelt. Der Jugendgemeinderat begrüßt die Idee des verbilligten Getränkekonsums für Jugendliche in Tübingen. Allerdings sieht der Jugendgemeinderat die Umsetzbarkeit des Konzepts für sehr schwierig an. Außerdem ergaben sich im Laufe der Diskussion folgende Bedenken:

- Ist das Einsetzen von Steuergeldern in dieser Art und Weise unbedenklich?
- Wird das für dieses Projekt benötigte Geld dem Jugendcafé vorenthalten werden?

Das Jugendcafé steht für den Jugendgemeinderat an erster Stelle und kann keinesfalls von dem Konzept „Jugendfreundliche Gaststätten“ ersetzt werden. Die sich im Gespräch befindende Übergangslösung des „Jaques' Weindepot“ (in Bahnhofsnähe) als vorläufiges Jugendcafé darf in keiner Konkurrenz zu der Vorlage der AL/Grüne stehen.

Dem Jugendgemeinderat sind kaum für dieses Vorhaben geeignete Gaststätten in der Innenstadt bekannt. Doch würden wir es begrüßen, wenn sich interessierte Gaststätten fänden. Dem Jugendgemeinderat ist es des weiteren besonders wichtig, dass sich teilnehmende Gaststätten im Innenstadtbereich oder in Schulnähe befinden.

Zu bedenken ist auch, dass Jugendliche in unserer Stadt auch außerhalb der Zeit von 14.00 – 17.00 Uhr Möglichkeiten brauchen, sich aufzuhalten und Zeit zu verbringen. Der Jugendgemeinderat hofft inständig, dass dies bald durch eine Einrichtung eines Jugendcafés geschieht.

Der Jugendgemeinderat bedankt sich für die Miteinbeziehung zu diesem Konzept.

Für den Jugendgemeinderat Tübingen

Mica Fingas

Sophie Luetkens